

**STADLER****SIEMENS**

Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	Foto

Berlin, 18. September 2023

Neue S-Bahn-Fahrzeuge für Berlin jetzt komplett im Einsatz

106 neue Fahrzeuge planmäßig geliefert und in den Fahrgastbetrieb überführt · Neue Züge bieten hohen Komfort, moderne Fahrgastinformation und Kameras für mehr Sicherheit · Letzter Zug der neuen Baureihe 483/484 heute feierlich in Betrieb genommen

Die neue Berliner S-Bahn-Flotte ist seit heute komplett: Alle 106 Fahrzeuge der neuen Baureihe sind im Einsatz. Die mit Klimaanlage, modernen Anzeige-Displays und Kamertechnik für mehr Sicherheit ausgestatteten Züge bieten Fahrgästen zum einen mehr Komfort. Zum anderen ermöglicht die neue Flotte zusätzliche Beförderungskapazität in Teilen des S-Bahn-Netzes und damit ein höheres S-Bahn-Angebot. Denn im Zuge des Austauschs gegen die Altfahrzeuge wurde zugleich die Zahl der Wagen erhöht. Für Kund:innen heißt das konkret: längere Züge auf den Ringbahn-Linien S41/S42 und der S8 sowie die Verlängerung der Linie S8 nach Wildau in den Hauptverkehrszeiten. Insgesamt umfasst die neue S-Bahn-Flotte rund 18.000 Sitzplätze. Die neuen Fahrzeuge wurden seit Anfang 2021 Schritt für Schritt in Betrieb genommen und sind seitdem für Kund:innen auf den Linien S41, S42, S46, S47 und S8 unterwegs. Hersteller der Fahrzeuge ist ein Konsortium aus Stadler und Siemens.

Zur feierlichen Auslieferung des letzten Fahrzeugs dieser Tranche trafen sich heute Vertreter aus Politik, Wirtschaft, vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) und von der S-Bahn Berlin auf dem S-Bahnhof Charlottenburg.

Manja Schreiner, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt:

„Die Komplettierung der neuen Züge auf dem Ring ist ein bedeutender Fortschritt für das S-Bahn-Angebot und das gesamte Berliner ÖPNV-System. Ein Fortschritt, den die Fahrgäste täglich spüren: Längere Züge bieten mehr Sitzplätze, die Klimatisierung und die moderne Fahrgastinformation erhöhen den Komfort. Das verbesserte Angebot kann den Umstieg auf die Schiene für viele interessant machen. Diesen Weg der attraktiven Angebote für immer mehr Menschen werden wir konsequent weitergehen.“

Guido Beermann, Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg:

„Die S-Bahn ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Brandenburg und Berlin, gerade für die vielen Pendlerinnen und Pendler. Ich freue mich deshalb, dass die Flotte nun komplett ist. Mit deutlich mehr Platz an Bord und vielen technischen Neuerungen machen wir den klimafreundlichen ÖPNV damit noch attraktiver. So geht Verkehrswende.“

S-Bahn-Chef Peter Buchner:

„Wir haben sehr positives Echo auf die neuen klimatisierten und sehr laufruhigen Fahrzeuge erhalten – von unseren Fahrgästen wie von unseren Mitarbeitenden. Die neuen Züge haben insgesamt bereits rund 17 Millionen Kilometer Laufleistung hinter sich.“

Ute Bonde, Geschäftsführerin des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg:

„Wir freuen uns sehr, dass die neuen Züge trotz schwieriger Lage fristgerecht geliefert worden sind und nun in voller Anzahl auf die Schienen kommen. Für die Fahrgäste heißt das mehr Platz und mehr Komfort auf dem Ring und auf den Linien S46, S47 und S8. Mit Blick auf die anstehenden Aufgaben begrüßen wir, dass die S-Bahn Berlin GmbH das Langlebigkeitsprogramm für die Fahrzeuge der Bestandsbaureihe 481 intensiv fortsetzt. Es ist wichtig, dass dieser Hauptteil der S-Bahnflotte für seine Einsatzzeit bis zur Ablösung durch weitere Neubaufahrzeuge vollzählig ertüchtigt wird.“

Jure Mikočič, CEO Stadler Deutschland:

„Das Projekt hat unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichen Projektphasen fast zehn Jahre begleitet. Die Zusammenarbeit mit unserem Konsortial-Partner Siemens und der S-Bahn Berlin war über das gesamte Projekt hinweg sehr gut. Wir sind besonders stolz darauf, dass wir die neuen S-Bahnen für Berlin an unserem Standort in Berlin fertigen konnten.“

Elmar Zeiler, Head of Commuter and Regional Trains, Siemens Mobility:

„Als Unternehmen mit Berliner Wurzeln sind wir besonders stolz, dass wir zu einer nachhaltigen Verbesserung von Fahrerlebnis und Komfort für die Fahrgäste der Berliner S-Bahn beitragen. Die Züge der neuen Baureihe 483/484 glänzen nicht nur durch ihre Zuverlässigkeit, mehr Sitzplätze und Klimaanlage, sondern auch durch ihre moderne, energieeffiziente Antriebstechnik.“

Die neuen Fahrzeuge der Baureihe 483/484 sind Bestandteil des Verkehrsvertrages für das Teilnetz Ring und werden darüber durch die Länder Berlin und Brandenburg finanziert. Parallel führt die S-Bahn Berlin das „Langlebigkeitsprogramm BR 481“ weiter. Mehr als 300 von 500 Fahrzeugen der Baureihe 481 (Jahrgang 1996-2004) sind bereits umgebaut worden.

1,4 Millionen Menschen nutzen täglich die Züge der S-Bahn Berlin, die insgesamt 16 Linien in der Hauptstadt und in Brandenburg bedienen.

Hinweis für Redaktionen

Fotos von der Veranstaltung stehen heute ab 15 Uhr zur Verfügung unter:

<https://mediathek.deutschebahn.com/marsDB/ko/de/7372404>

Medienkontakte

Steffen Rutsch

Leiter Kommunikation und Sprecher Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

Deutsche Bahn

Tel. +49 (0) 30 297-58227, presse.b@deutschebahn.com

Julia Bülow

Leiterin Kommunikation und Sprecherin Stadler Deutschland

Tel. +49 172 4640631, presse.deutschland@stadlerail.com

Silke Thomson-Pottebohm

Sprecherin Siemens Mobility

Tel. +49 174 3063307, silke.thomson-pottebohm@siemens.com